



**Vigilanz
Kulturen
SFB 1369**

SFB 1369 ,Vigilanzkulturen‘, LMU München, Teilprojekt C01

Wachsamkeit und Achtsamkeit. Literarische Dynamiken von Selbstbeobachtung und Fremdbeobachtung in der geistlichen Literatur des Mittelalters

Marquard von Lindau im Kontext seiner Überlieferung und der Frömmigkeit seiner Zeit

Workshop mit Prof. Dr. Stephen Mossman (Manchester), Prof. Dr. Almut Suerbaum (Oxford), Prof. Dr. Marc-Aeilko Aris (München), Dr. des. Jonas Hermann (Freiburg i.Br.) und Leonid Malec (Hamburg)

München, 13.–14.02.2026

Programm:

Freitag, 13.02.2026 – Marquard von Lindau und sein Werk

10:15–10:30 Uhr	Begrüßung und Einführung (<i>Susanne Reichlin</i> und <i>Pia Fuschlberger</i>)
10:30–12 Uhr	<i>Stephen Mossman</i> (Lektüresitzung): Marquards ‚mystischer‘ Traktat ‚Auszug der Kinder Israel‘
Mittagspause	
13–14 Uhr	<i>Matthias Knallinger</i> (Impulsvortrag): Der ‚Auszug‘ im Kontext von Historienbibeln (Moderation: <i>Susanne Reichlin</i>)
14–15:30 Uhr	<i>Jonas Hermann</i> (Vortrag): Marquard von Lindau als Multiplikator des ‚Buchs von geistlicher Armut‘: Die C-Version der ‚Dekalogerklärung‘ (Moderation: <i>Almut Suerbaum</i>)
Pause	
16–17:30 Uhr	<i>Pia Fuschlberger</i> (Vortrag): Kann man Zeit stehlen? Zeitstrukturen der Wachsamkeit im 7. Gebot der ‚Dekalogerklärung‘ (Moderation: <i>Almut Suerbaum</i>)
17:30–18:30 Uhr	<i>Leonid Malec</i> (Quellendiskussion): Uhren und das Ideal der immerwährenden Andacht im Spätmittelalter

Gemeinsames Abendessen



Samstag, 14.02.2026 – Marquard im Kontext der Frömmigkeit seiner Zeit

10:15–11:45 Uhr *Sibel Singer* (Lektüresitzung): Schwesternlichkeit und Heiligkeit in der Vita der Elsbeth von Villingen

Pause

12–13:30 Uhr *Max Kinder* (Lektüresitzung): Martin Luthers Lügenbegriff

13:30–14 Uhr Abschlussdiskussion

Ort:

Veranstaltungsraum des Philologicums (links vom Haupteingang)
Ludwigstraße 25
80539 München

Anmeldung:

Pia Fuschlberger, E-Mail: P.Fuschlberger@lmu.de

Um den Reader zu erhalten, ist eine Anmeldung erforderlich!

Textgrundlage in programmatischer Reihenfolge:

Marquard von Lindau, *Auszug der Kinder Israel*, Transkription nach der Hs. Zürich, Zentralbibliothek, Ms. C 95, Bl. 146^r–196^r (Hs. datiert 1409, Bl. 214^v), bereitgestellt von Stephen Mossman.

Marquard von Lindau, *Dekalogerklärung*, § 7, Abschnitt 2, A1-Version, Transkription der Göttinger Handschrift der UB, 4° Cod. Ms. theol. 285, fol. 42^{va}–45^{rb}, bereitgestellt von Pia Fuschlberger.

Das „St. Katharinentaler Schwesternbuch“: Untersuchung, Edition, Kommentar. Hg. v. Ruth Meyer, Tübingen 1995, 58. Vita, Elsbeth von Villingen, S. 164–179.

Martin Luther: *Die Lügend von S. Johanne Chrysostomo [...]*. [Augsburg]: [Steiner] [1537], Marginalien und Abs. 3: *Es sind zweierley lu/egen auff erden [...]*.

Johannes Cochläus: *Bericht der warheit / auff die unwaren Lu/egend [...]*. Leipzig: Nicolaus Wolrab 1537.